

**Fachbereich IV – BWL,  
Professur für Betriebswirtschaftslehre,  
insb. Unternehmensfinanzierung und Kapitalmärkte**

Prof. Dr. A. Adam-Müller  
Peter Wollscheid, M.Sc.

finance@uni-trier.de

### **Merkblatt und Themen für Bachelorarbeiten (Sommersemester 2025)**

In einer Bachelorarbeit ist das Thema einer eigenständigen kritischen Analyse zu unterziehen. Ausgangspunkt ist der aktuelle Stand der wissenschaftlichen Diskussion, der über eine eigenständige Literaturrecherche zu ermitteln ist. Die wissenschaftliche Diskussion in *Finance* findet zu einem weit überwiegenden Teil in englischsprachigen Fachzeitschriften statt; diese bilden den Kern der Literatur.

Die bekannten Standards wissenschaftlichen Arbeitens sind einzuhalten. Dazu gehört auch, dass übernommene Inhalte durch genaues Zitieren als solche kenntlich gemacht werden und dass Literaturverzeichnisse vollständig sind.

Die grafische Gestaltung der Arbeit (Layout) muss professionellen Anforderungen genügen. Kürze, Prägnanz und Stringenz kennzeichnen gute Arbeiten. Auf *The Economist Style Guide* wird ausdrücklich verwiesen (The Economist (Hrsg.): *Style Guide*, 12th edition, 2018, London, Profile Books). Dringend empfohlen wird auch folgendes Buch: Plümper, Thomas, *Effizient Schreiben - Leitfaden zum Verfassen von Qualifizierungsarbeiten und wissenschaftlichen Texten*, 3. Auflage, 2012, München und Wien, R. Oldenbourg Verlag.

Der Umfang der Arbeit ist auf 9.000 Wörter begrenzt. (Inhalts- und Literaturverzeichnis sowie Fußnoten und Anhänge sind nicht mitzuzählen.) Die Arbeit kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.

Die Teilnehmer werden zentral auf die Professuren aufgeteilt. Nähere Informationen dazu finden Sie auf <https://www.uni-trier.de/universitaet/fachbereiche-faecher/fachbereich-iv/faecher/betriebswirtschaftslehre/studium/bsc-betriebswirtschaftslehre/verteilung-bachelorarbeiten>.

Wir schlagen verschiedene Themen zur Bearbeitung vor. Diese Themen finden Sie am Ende. Wir empfehlen dringend, dass Sie sich bereits vor der Anmeldung zur zentralen Verteilung mit den angegebenen Themen beschäftigen.

Falls Sie unserer Professur zugeteilt wurden, bitten wir Sie, bis spätestens 23.04.2025, 12:00 Uhr eine Präferenzordnung über fünf Themen (1., 2., 3., 4., 5.) per E-Mail an finance@uni-trier.de zu senden. Wir sind bestrebt, Ihre Wünsche bestmöglich zu berücksichtigen.

Sie werden (voraussichtlich) am 30.04.2025 Ihr Thema erhalten. Mit dem Tag der Themenvergabe beginnt die offizielle Bearbeitungszeit von vier Monaten. Falls Sie aus wichtigen Gründen Ihre Arbeit nicht am 30.04.2025 beginnen lassen können, schicken Sie uns vor dem 30.04.2025 darüber bitte mit

---

Ihrer Präferenzordnung eine begründete Erklärung inkl. der Angabe, wann Sie die Arbeit beginnen möchten. Falls Sie für eine spätere Anmeldung optieren, erhalten Sie Ihr Thema ebenfalls erst am Tag der Anmeldung. Bitte beachten Sie, dass frühere Anmeldungen gegenüber späteren Anmeldungen bei gleicher Themenpräferenz bevorzugt behandelt werden.

Sofern Sie uns eigene Themenvorschläge unterbreiten möchten, fertigen Sie bitte ein Exposé an, in dem Sie kurz Ihr gewünschtes Thema vorstellen und Ihre Motivation darlegen (ca. 500 Wörter). Senden Sie jedoch ebenfalls eine Präferenzordnung zum angegebenen Termin ein, da über die Annahme oder Ablehnung Ihres (ggf. modifizierten) Themenvorschlags erst am Tag der Themenvergabe entschieden wird.

Beachten Sie, dass sogenannte reine Praxisarbeiten grundsätzlich nicht dazu geeignet sind, die Fähigkeit zu selbständiger kritischer Analyse nachzuweisen, und deswegen nicht betreut werden. Denkbar sind jedoch Arbeiten, in denen eine Fragestellung zunächst aus wissenschaftlicher Perspektive behandelt und in einem zweiten Schritt das Vorgehen der Praxis dargestellt und kritisch analysiert wird.

Für das Sommersemester 2025 beachten Sie bitte nachfolgenden verbindlichen Zeitplan. Die erfolgreiche Anfertigung einer Arbeit ist nur möglich, wenn Sie alle Termine einhalten.

15.01.2025	Die Themenvorschläge des Lehrstuhls werden im Internet auf unserer Homepage <a href="http://www.finance.uni-trier.de">www.finance.uni-trier.de</a> veröffentlicht.
23.04.2025	Abgabe einer Präferenzordnung (1., 2., 3., 4., 5.) über die angebotenen Themen per E-Mail an <a href="mailto:finance@uni-trier.de">finance@uni-trier.de</a> .
23.04.2025	Eigene Themenvorschläge mit Exposé können per E-Mail an <a href="mailto:finance@uni-trier.de">finance@uni-trier.de</a> eingereicht werden.
30.04.2025	Zentrale Themenvergabe und offizieller Beginn der Bearbeitungszeit. (Bringen Sie bitte das relevante Anmeldeformular des Hochschulprüfungsamtes zur Sitzung mit. Dies kann per Mail beim Hochschulprüfungsamt angefragt werden.) Persönliche Anwesenheit ist erforderlich. <i>Das erste Kolloquium findet um 08:30 Uhr in Raum N1 statt.</i>

20.08.2025

(voraussichtl.) Ende der viermonatigen Bearbeitungszeit und Abgabe der Bachelorarbeiten an das Hochschulprüfungsamt. Zusätzlich laden Sie bitte in der Stud-IP Veranstaltung „Kolloquium für Abschlusskandidaten“ im Ordner *Hausarbeiten* einen komprimierten Ordner mit folgenden Dateien hoch:

1. PDF-Datei der eingereichten Fassung der Arbeit,
2. entsprechende MS Word oder LaTeX-Datei,
3. sämtliche Excel-, R-, SPSS-, Stata- und andere Dateien, die die Grundlage von Berechnungen bilden, auf die in der Arbeit zurückgegriffen wird,
4. sämtliche Quellen, die dem Internet entnommen worden sind, als PDF-Datei und
5. alle anderen für die Überprüfung der Arbeit erforderlichen Dokumente, sofern sie in elektronischer Form vorliegen (z. B. Beiträge aus wissenschaftlichen Zeitschriften im PDF-Format).

Alle in Papierform vorliegenden Quellen, die in der Arbeit verwendet werden, sind aufzubewahren und auf Verlangen leihweise herauszugeben, bis die endgültige Benotung der Arbeit offiziell mitgeteilt worden ist. Parallel zur Abgabe an das Hochschulprüfungsamt stellen Sie uns bitte eine Kopie Ihrer Arbeit im PDF-Format zur Verfügung. Diese Kopie dient der Plagiatsprüfung durch eine entsprechende Software.

Wenn Sie über das ERASMUS- oder ein verwandtes Programm im Ausland studieren, haben Sie drei Möglichkeiten. Die zweite und dritte Möglichkeit stehen Ihnen nur dann offen, wenn wir noch über hinreichende Kapazitäten zur Betreuung von Abschlussarbeiten verfügen. Entnehmen Sie dies bitte unserer Homepage oder kontaktieren Sie uns dazu.

1. Sie können Ihre Arbeit an der Partner-Universität anfertigen unter dortiger Betreuung. Laut Prüfungsordnung muss dann die Äquivalenz Ihrer Arbeit inkl. Umfang und Note von einem hiesigen Professor anerkannt werden. Falls Ihre Wahl auf uns fällt, müssen Sie uns das Thema, Ihren Betreuer, Ihre Gastuniversität und den geplanten Umfang der Arbeit vor Beginn der Bearbeitungszeit mitteilen; nach Abschluss der Arbeit und deren Benotung durch die Partner-Universität müssen Sie uns ein Exemplar der Arbeit und die Benotung sowie das Gutachten der Partner-Universität zur Verfügung stellen, damit die Äquivalenz geprüft und danach bescheinigt werden kann.
2. Sie können Ihre Arbeit an der Partner-Universität anfertigen unter unserer Betreuung. Dafür müssen Sie sich an die in diesem Dokument veröffentlichten Fristen halten, insb. müssen Sie an der zentralen Verteilung der Bachelorarbeiten auf die Professuren teilnehmen.
3. Sie können Ihre Arbeit ausnahmsweise außerhalb unserer Fristen anmelden, wenn Sie die Arbeit in Trier anfertigen möchten. Dafür melden Sie sich bitte bei uns spätestens sechs Wochen vor dem gewünschten Bearbeitungsbeginn per E-Mail unter [finance@uni-trier.de](mailto:finance@uni-trier.de).

---

Zu einigen der vorgeschlagenen Themen haben wir erste, einführende Literatur angegeben, damit Sie sich bereits vor Ihrer Themenwahl orientieren können. Falls keine Literatur angegeben ist, handelt es sich um ein sehr aktuelles Thema oder eine (eigene) empirische Arbeit oder eine sehr einfache Literaturrecherche. Nahezu alle Artikel können Sie online (im Universitätsnetz) finden; eine gute Hilfe dabei kann Ihnen Google Scholar ([scholar.google.com](https://scholar.google.com)) sein.

---

Die aktuellen Themengebiete, in denen wir Bachelorarbeiten betreuen, sind

1. **Managervergütung und Unternehmensperformance**

- Murphy, K.J. (2013). Executive Compensation: Where We Are, and How We Got There. In: Constantinides, G.M., Harris, M. & Stulz, R.M. (Hrsg.), *Handbook of the Economics of Finance*, Vol. 2. Elsevier, Amsterdam, 211–356.

2. **Die Performance von ESG-Aktiefonds**

- Boffo, R., & Patalano, R. (2020). ESG Investing: Practices, Progress and Challenges. OECD Paris. Abrufbar unter: [www.oecd.org/finance/ESG-Investing-Practices-Progress-and-Challenges.pdf](http://www.oecd.org/finance/ESG-Investing-Practices-Progress-and-Challenges.pdf)
- Bradley, B. (2021). *ESG Investing for Dummies*. John Wiley, Hoboken (NJ).
- Hill, J. (2020). *Environmental, Social, and Governance (ESG) Investing – A Balanced Analysis of the Theory and Practice of a Sustainable Portfolio*. Academic Press, London et al.

3. **Kapitalmärkte, die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen und die Taxonomie der Europäischen Union**

- Schoenmaker, D., & Schramade, W. (2018). *Principles of Sustainable Finance*. Oxford University Press.
- Bradley, B. (2021). *ESG Investing for Dummies*. John Wiley, Hoboken (NJ).
- Hill, J. (2020). *Environmental, Social, and Governance (ESG) Investing – A Balanced Analysis of the Theory and Practice of a Sustainable Portfolio*. Academic Press, London et al.

4. **ESG-Ratings**

- Berg, F., Kölbel, J. F., & Rigobon, R. (2022). Aggregate Confusion: The Divergence of ESG Ratings. *Review of Finance*, 26(6), 1315–1344.
- Sustainalytics, MSCI ESG Rating, Moody's ESG, KLD, S&P Global und Refinitiv (Websites).
- Bradley, B. (2021). *ESG Investing for Dummies*. John Wiley, Hoboken (NJ).
- Hill, J. (2020). *Environmental, Social, and Governance (ESG) Investing – A Balanced Analysis of the Theory and Practice of a Sustainable Portfolio*. Academic Press, London et al.

5. **„Sin Stocks“: Der Einfluss ethischer Normen auf Kapitalmärkte**

- Hong, H., & Kacperczyk, M. (2009). The price of sin: The effects of social norms on markets. *Journal of Financial Economics*, 93(1), 15–36.
- Blitz, D., & Fabozzi, F. J. (2017). Sin Stocks Revisited. *Journal of Portfolio Management*, 44, 105–111.

## 6. **Insider Trading: Unterschiede zwischen Ländern, Historie und Regulierungsansätze**

- Stoll, H. R. (2003). Market Microstructure. In: Constantinides, G.M., Harris, M. & Stulz, R.M. (Hrsg.), *Handbook of the Economics of Finance*, Vol. 1. Elsevier, Amsterdam, 553–604.
- Bhattacharya, U., & Daouk, H. (2002). The world price of insider trading. *Journal of Finance*, 57(1), 75–108.
- Bhattacharya, U. (2014). Insider trading controversies: A literature review. *Annual Review of Financial Economics*, 6(1), 385–403.
- Lipton, E., & Fandos, N. (2020). Senator Richard Burr Sold a Fortune in Stocks as G.O.P. Played Down Coronavirus Threat. The New York Times. Abrufbar unter: <https://www.nytimes.com/2020/03/19/us/politics/richard-burr-stocks-sold-coronavirus.html>

## 7. **Payment for Order Flow: Auswirkungen auf Markttransparenz, Anlegerinteressen und aktuelle Entwicklungen**

- Kandel, E., & Marx, L. M. (1999). Payments for order flow on Nasdaq. *Journal of Finance*, 54(1), 35–66.
- BaFin (2024). PFOF: BaFin verfolgt zunächst keine Verstöße bei Aufträgen aus Deutschland. Abrufbar unter: <https://www.bafin.de/ref/19719604>

## 8. **Die Rolle von KI und Big Data im Massenkreditgeschäft**

- Khandani, A. E., Kim, A. J., & Lo, A. W. (2010). Consumer credit-risk models via machine-learning algorithms. *Journal of Banking & Finance*, 34(11), 2767–2787.
- Krivorotov, G. (2023). Machine learning-based profit modeling for credit card underwriting-implications for credit risk. *Journal of Banking & Finance*, 149, 106785.

## 9. **Der Einfluss von Social Media auf Aktienkurse**

- Gu, C., & Kurov, A. (2020). Informational role of social media: Evidence from Twitter sentiment. *Journal of Banking & Finance*, 121, 105969.
- Beispiele: GameStop-Short-Squeeze (diverse Pressemitteilungen und dokumentarische Spielfilme).
- Tweets von Elon Musk und Donald Trump.

## 10. **Wohlfahrt und Kryptowährung**

- Corbet, S., Meegan, A., Larkin, C., Lucey, B., & Yarovaya, L. (2018). Exploring the dynamic relationships between cryptocurrencies and other financial assets. *Economics Letters*, 165, 28–34.
- Chiu, J. & Koepl, T. V. The Economics of Cryptocurrencies – Bitcoin and Beyond, BIS. Abrufbar unter: [https://www.bis.org/events/eopix\\_1810/chiu\\_paper.pdf](https://www.bis.org/events/eopix_1810/chiu_paper.pdf)

#### 11. Der Rückgang von AAA-Ratings bei Unternehmen

- Alp, A., 2013. Structural shifts in credit rating standards. *Journal of Finance*, 68(6), 2435–2470.

#### 12. Corporate Social Responsibility (CSR) und Unternehmenswerte

- Margolis, J. D. and Elfenbein, H. A. & Walsh, J. P. (2009). Does it Pay to Be Good...And Does it Matter? A Meta-Analysis of the Relationship between Corporate Social and Financial Performance. Verfügbar auf SSRN: <https://ssrn.com/abstract=1866371>
- Eccles, R. G., Ioannou, I., & Serafeim, G. (2014). The impact of corporate sustainability on organizational processes and performance. *Management science*, 60(11), 2835-2857.

#### 13. Private Credit

- Djankov, S., McLiesh, C., & Shleifer, A. (2007). Private credit in 129 countries. *Journal of Financial Economics*, 84(2), 299-329.

#### 14. Wie werden Indizes auf Finanzmärkten berechnet?

- Aktienindizes, Rentenindizes (REX u.a.), sonstige (VIX, CDS-Index, weitere)
- Ostendorf, R. J. & Mays, V. (2021). Wie der DAX zu seinen Punkten kommt: Berechnung eines Aktienindex unter Berücksichtigung ausgewählter Ereignisse. *WiSt - Wirtschaftswissenschaftliches Studium*, 50(4), 58-66.
- Bspw. Deutsche Börse AG, Leitfaden zu den Aktienindizes der Deutsche Börse AG, Version 9.2.3, Frankfurt am Main 2018. Abrufbar unter: [https://www.dax-indices.com/document/News/2018/November/Equity\\_L\\_9\\_2\\_3\\_d.pdf](https://www.dax-indices.com/document/News/2018/November/Equity_L_9_2_3_d.pdf)

#### 15. Zur Entwicklung von Derivate-Märkten

- Whaley, R. E. (2003). Derivates. In: Constantinides, G.M., Harris, M. & Stulz, R.M. (Hrsg.), *Handbook of the Economics of Finance*, Vol. 1. Elsevier, Amsterdam, 1129–1206.
- BIS (2022). 2022 Triennial Central Bank Survey. Abrufbar unter: <https://www.bis.org/statistics/rpfx22.htm>

#### 16. Der Anlageerfolg von aktiven und passive Publikumsfonds im Vergleich

- Elton, E. J. & Gruber, M. J. (2013). Mutual Funds. In: Constantinides, G.M., Harris, M. & Stulz, R.M. (Hrsg.), *Handbook of the Economics of Finance*, Vol. 2. Elsevier, Amsterdam, 111-1061.
- Sharpe, W. F. (1966). Mutual Fund Performance. *The Journal of Business*, 39(1), 119-138.
- Elton, E. J., Gruber, M. J., Brown, S. J. & Goetzmann, W. N. (2017). *Modern Portfolio Theory and Investment Analysis*. Ninth Edition. Wiley Custom, Hoboken (NJ)..

---

### 17. **Zweitlistings von Unternehmen**

- Alexander, G. J., Eun, C. S., & Janakiramanan, S. (1987). Asset pricing and dual listing on foreign capital markets: A note. *Journal of Finance*, 42(1), 151-158.